

Liebe Marinefunkfreunde,

der **57. MFCA-Rundspruch** fand diesmal ausnahmsweise am **Sonntag, dem 6. Juli auf dem Patrouillenboot NIEDERÖSTERREICH** statt !

Der Grund war eine Ö1-Radioaufzeichnung im Rahmen der Hörfunkserie **"Österreich und das Meer"** mit einem Beitrag für die Sendung „Moment“ auch mit uns Marinefunkern.

Die MFCA-Funkcrew bestand aus OM Franz, OE3FFC, Willi, OE3IDS, Andi, OE3IAK sowie mir, OE6NFK.

Gestartet wurde mit dem Rundspruch pünktlich um 09:30 LT diesmal mit dem MFCA-Clubcall OE3XNO wo ich vor allem das e-News 2025-06 gekürzt „vom Stapel gelassen“ habe. Gleich zu Anfang wurde auch eine „Funkstille“ für unseren verstorbenen OM Manfred, DL2HUM, MFCA031 abgehalten.

Erst im Bestätigungsverkehr zeigte sich wieder einmal im Sommer, dass die Tote Zone auf 40m zu dieser Uhrzeit einen Teil OEs ausmachte und daher MFCA-Stationen von Westungarn bis OE5 und vielleicht auch noch andere leider nicht gehört wurden – sri !

Highlights waren die ship-to-ship-QSO zur CAP SAN DIEGO, DL0MFH in Hamburg und zur M/Y JO in Lohr bei Stromkilometer 197 am Main zu DL/OE1WWW/m. Dort war unser Walter, MFCA134 mit seiner Partnerin Johanna auf seiner Motoryacht und berichtete über seine zurückgelegten Flusskilometer (bisher 1.600km) zwischen Strasbourg und nun auf dem Wasserweg zurück nach Tulln an der Donau.

Die beiden ship-to-ship QSO gelangen problemlos und machten natürlich besonderen Spaß.



Auf der CAP berichtete OM Stefan, DF5HS über Schiff und Funkstation und stellte sich auch kurz vor. Stefan ist Dipl. Ing. für Nachrichtentechnik und seit 2024 in Rente. Seit zwei Jahren macht er als Funker Dienst auf der CAP und ist auch beim U-Boot-Museum U995 in Laboe aktiv. Dort wurde auch das Interesse an der WK2-Verschlüsselungsmaschine Enigma geweckt über die er bereits Vorträge gehalten hat. In der CAP-Funkcrew sind auch noch unsere MFCA-Mitglieder Jutta, DF6LP, Hans-Jürgen, DK9OS und Dianna, DO5DL aktiv.



Zum Bestätigungsverkehr meldeten sich zusätzlich die MFCAs OM Josef, HB9DAR, DK7FX, OE9LGH und in CW OE4PWW mit einigen Kuttergästen, wie OE2KML und PA0LCE.

Jedenfalls war die Aktivität eine gute Gelegenheit uns Marinefunker auch im Ö1-Radio darzustellen, wenngleich diesmal weniger Stationen eingeloggt wurden. Vielleicht war die kurzfristige Verschiebung des Rundspruches schuld. Es war im kleinen Boot sehr viel los da auch Besichtigungstag war und laufend Besucher an Bord kamen.



li.: OE3IAK erklärt das Morsen mit der „Schlackertaste“, re.: OE6NFK spricht über den Marine- und Amateurfunk

li.: OE3FFC erklärt Funkausbreitung, Mitte: OE6NFK sendet den 57. Rundspruch, re.: ORF-Journalistin geht von Bord



Ich danke allen Rundspruch-Teilnehmern für die QSO, der NÖst-Funkcrew für den Auf- und Abbau von Gerät und Antenne sowie der Marinekameradschaft Admiral Franz Ferdinand mit Bootsmann Wladimir Aichelburg für die Funkgenehmigung und den Bordwein ! Auch der MKFF-Obmann und Betriebsleiter Günter Ctortnik war an Bord. Besonderer Dank gilt aber den beiden Radio Operators, Stefan auf der CAP SAN DIEGO und Walter auf M/Y JO !



Gerätetest durch OM Willi, OE3IDS. Sein IC-7300 samt verkürzter End Fed haben wieder bestens funktioniert –
vln dk !
li.: PatBoot „NÖst“ mit EndFed und Mast

Ich darf euch hier auch den Link zur Radiosendung "Österreich und das Meer" zum Anhören zusenden. Die Ausstrahlung erfolgt am Mittwoch, dem 30. Juli ab 15:30 LT auf Ö1.

Siehe: <https://oe1.orf.at/programm/20250730#801625/Oesterreichs-Meer-Aficionados-und-ihre-Hobbys>

Mittwoch, 30. Juli ist auch der Todestag von unserem ehem. 1. Vors. Sepp, OE6ESG, MFCA004, sk am 30. Juli 2012 – das ist doch ein besonderer Zufall !

Man kann die Radiosendung auch noch drei Wochen danach abhören.

An Bord war die ORF-Journalistin Antonia Löffler, die im Zeitraum von 09:30 – 11:30 LT Interviews mit uns Funkern und Funkaufzeichnungen vom 57. Rundspruch aufnahm. Anfangs etwas gewöhnungsbedürftig da ja der Radiohörer uns oder die Geräte nicht sieht. Doch die ORF-Reporterin hat mit ihren Fragen alles bestens gesteuert – vln dk ! Als kleines Gastgeschenk wurde Frau Löffler die HGM-Publikation über die Patrouillenboote mit einem Kapitel über uns Marinefunker überreicht.

Es war ein schöner, heißer und interessanter Vormittag den wir nicht missen wollen. Danach war auch noch Zeit um mit der NÖst-Funkcrew samt meinem Weggefährten aus Leoben in einem gemütlichen Gastgarten Mittag zu essen. Unsere Ö1-Reporterin kam per Rad und reiste standesgemäß mittels der Donaufähre Klosterneuburg – Korneuburg quer über die internationale Wasserstraße Donau auch wieder zurück. Danach gings für die Funkcrew auch wieder zurück in ihre Heimathäfen in OE3 und OE6.

Wir hoffen doch, mittels der Ö1-Radioaufzeichnung auf der "NÖst" und mit QSO zu Marinefunkern und Schiffen den Radiohörern einen kleinen Einblick in die große Welt der (Marine-) Funker verschafft zu haben !

NÖst-Crew: OE3FFC, OE3IDS, Antonia Löffler/ORF, OE6NFK, OE3IAK, Wladimir Aichelburg/MKFF
Fotos: Hans Deutschmann, Leoben sowie OE3FFC, OE3IAK und OE6NFK



Letzter Blick auf PB NIEDERÖSTERREICH in der Alten Werft Korneuburg



rechts:
beim PatBoot NIEDERÖSTERREICH lagen
noch das PatBoot OBERST BRECHT und
drei weitere Schiffe am Anleger

unten:
der weite Blick vom Donau-Seitenarm der
Alten Werft hinaus auf die Donau mit den
Hochhäusern von Wien im Hintergrund



8. Lissa-Rundspruch

Dieser wurde am Freitag, dem 18. Juli ab 09:30 LT auf 7.100kHz mit Rapportaustausch auch auf 7.020kHz in CW zur **Erinnerung an die Seeschlacht von Lissa am 20. Juli 1866** abgehalten.

Nach dem Bericht von OE6NFK an der Klubstation OE6XMF zur Seeschlacht vor 159 Jahren wurde dem siegreichen Admiral Wilhelm von Tegetthoff sowie aller ums Leben gekommenen Seeleute mittels Funkstille gedacht !

Teilgenommene CAs: OE3IAK, OE4PWW, OE5LKL, OE4GTU, DL/OE9LHG, DK9OS von der Nordseeküste, DL/OE1WWW/m auf seinem Boot im Main-Donau-Kanal sowie in CW OE1TKW und DK7FX. Mit OM Karl, OE5KAG kam auch ein interessanter Kuttergast an Bord. Karl befuhr 1970 mit einem 30.000BRT-Schiff zwei Monate lang die westafrikanische Küste und war auch im Funkraum aktiv. Gerne wollen wir ihn bei einem MFCA-Rundspruch wieder in unserer Runde begrüßen.

Entschuldigt haben sich OM Josef, HB9DAR, wegen Schifffahrt am Zürichsee, OE3FFC wegen eines Termins, OE8NIK war auf Mittelmeerkreuzfahrt gerade im Golf von Salerno.

Wieder gab es auch Calls, wie OE5ANL, u.a. die wegen der sommerlichen 40m-Bedingungen in der Toten Zone lagen. Das wird sich dann ab dem Herbst hoffentlich wieder verbessern.

OM Eddy, DK7FX, MFCA149 hat wie jedes Jahr zum Lissa-Tag auch wieder die k.u.k. Seekriegsflagge gehisst – vln dk !



Awards unserer Mitglieder



CONGRATS an Eddy, DK7FX, MFCA149



Mittelmeerkreuzfahrt OE8NIK

OM Nik, MFCA003 war vom 14. bis 26. Juli auf dem Kreuzfahrtschiff AZAMARA ONWARD (Bj. 1999, 181m LÜA, 30.312BRZ, 700 Pass., 400 Crew) von Civitavecchia nach Salerno - Catania - Malta - Syracusa - Taranto - Kotor - Ravenna bis Venedig an Bord. Sein Reisebericht folgt im nächsten e-News. Anbei zwei Fotos aus Venedig vln dk !



links:
den Eingang zum Museo storico navale (Marinemuseum) in Venedig „schmücken“ die Anker der österr.-ungar. Schlachtschiffe SMS TEGETHOFF (Foto) und SMS VIRIBUS UNITIS (22.000t, 151m, 1.050 Mann, 12x30,5cm Geschütze in 4 Drillingstürmen)

rechts:
italienisches U-Boot S-513 ENRICO DANDOLO, 1968-1996, 46m lg., 26 Mann, getaucht 582t, 300m Tauchtiefe, 15kn, Werft Monfalcone bei Triest, zu sehen im Arsenal von Venedig



MM-QSO:

Unser Andi, OE3IAK, MFCA164 berichtet:

QSO am 19.VII.2025 0155 bis 0232 UTC mit Karl, **DL6MLA/MM**, nahe den Faröer-Inseln auf dem Weg nach Island auf der JONNI RITSCHER (gebaut in Südkorea), einem ca. 180m langen Containerschiff. Nachdem ich ihn vom MRD ja auch schon kannte als ex-DCZM, haben wir ein wenig geplaudert. Ist mit seinen 80 Jahren als Passagier auf dem Frachter unterwegs.

ÖVSV-Mitgliedsausweis:

Der Sommer-Ausgabe unserer „QSP“ lag auch der neue Mitgliedsausweis für Funkamateure des ÖVSV bei. Auf der Rückseite sind über eine OE-Karte auch Symbole des Amateurfunks aufgedruckt, wie Satellit mit Bodenstation, Feststation, Handfunkgeräte und auch ein Segelboot /MM ist dabei. Damit wurden auch wir etwas „eingebunden“.

58. MFCA-Rundspruch

läuft am Freitag, dem 1. August ab 09:30 LT auf 7.100kHz in SSB und anschließend zum Rapportaustausch auf 7.020kHz in CW ab. Dabei können wir auch über unsere Juli-Aktivitäten an Bord der „NÖst“ mit der Radioaufzeichnung und dem bevorstehenden 28. ILLW plaudern.

Meine e-Mail-Adresse (unten) mit meinem Namen wurde von „Hackern“ abgeändert, um fake emails zu versenden !!!

Vy 73 Werner, OE6NFK

1. Vors. MFCA

oe6nfk@aon.at